

Ein doppeltes Konzert zum Jubiläum

Gemeinsames Musizieren im Aargau

RHEINFELDEN. Am kommenden Sonntag, den 23. Januar, treten der Orchesterverein Rheinfelden und der Windischer Chor der Vindonissa Singers um 17 Uhr im Saal der Musikschule in Rheinfelden an der Lindenstrasse 3 (Migros-Gebäude) auf. Der Orchesterverein Rheinfelden, der diese Saison 125 Jahre feiert, nimmt dieses Konzert zum Anlass um auf 875 Jahre Rheinfelden hinzuweisen.

Wie immer wenn der Orchesterverein Rheinfelden zum Konzert ruft, darf man sich auf ein vielseitiges Programm freuen. Dieses Mal stehen Chorwerke im Vordergrund. Der glückliche Umstand, dass der Dirigent des Orchestervereins, Carlos Federico Sepulveda, gleichzeitig Chordirigent der Vindonissa Singers ist, hat das Zu-

standekommen dieses Konzertes sehr erleichtert.

Eröffnet wird das Konzert durch die Ouvertüre zum Liederspiel «Die Heimkehr aus der Fremde» von Felix Mendelssohn Bartholdy. Er komponierte dieses Werk zur Silberhochzeit seiner Eltern. Als zweites Werk lassen Orchesterverein und Vindonissa Singers von Ludwig van Beethoven die «Fantasie in c-moll» erklingen. Dieses Chorwerk wird neben dem Orchester zusätzlich am Klavier begleitet von Eduardo Jose Vallejo Reyes.

Als letztes gemeinsames Werk ist von Wolfgang Amadeus Mozart die «Vesperae solennes de Confessore» zu hören. Mozart schrieb dieses Werk für seinen Salzburger Dienstherrn, den Fürsterzbischof Colloredo im Jahre 1780. Mozart war höchst ungerne im Dienste von Colloredo und gab 1780 seine Tätigkeit als Musiker in Salzburg auf und zog nach Wien. Diese Vesper ist das letzte Werk, das Mozart für Colloredo schrieb. Ob sie deshalb so grossartig ausgefallen ist, weil Mozart

froh war das Salzburger Joch verlassen zu dürfen, wissen wir nicht. Das Werk zeigt jedoch eindrücklich sein ganzes Können. Chor und Orchester können durch eine reiche Mehrstimmigkeit brillieren. Dazu kommen vier Gesangssolisten die von Chor und Orchester unterstützt werden.

Der 1879 gegründete Orchesterverein Rheinfelden muss nicht vorgestellt werden. Anlässlich des Jubiläumskonzertes vom vergangenen Jahr ist dies erfolgt. Die Vindonissa Singers wurden 1972 gegründet. Der ursprünglich als Jugendchor gegründete Verein hat sich mittlerweile zu einem Chor der weiteren Regio Windisch entwickelt. Das Repertoire des Chors reicht von geistlichen und klassischen Chorwerken über Spirituals bis zur Interpretation von Schlagnern, Evergreens, Musicalstücken und internationaler Folklore.

Die Solisten in diesem Konzert stammen aus aller Welt. Die Sopranistin Susanna Garcia Ordenez wurde in Kolumbien geboren. Sie singt in verschiedenen Chören in Bogota, Wien und Ba-

sel und tritt auch international als Solistin auf. Die aus Spanien stammende Mezzosopranistin Ana Jesus Sanchez Barreiro studierte Gesang in Santiago de Compostela und Basel. Der Tenor Andres Silva stammt ebenfalls aus Kolumbien. Nach den Gesangsstudien in Bogota wechselte er an die Schola Cantorum Basiliensis. Bassist Olivier Picon stammt aus Frankreich.

Am Dirigentenpult, und damit mit dem Taktstock in den Händen, steht Carlos Federico Sepulveda. Der Kolumbianer leitet seit 3 Jahren die musikalischen Geschicke des Orchestervereins Rheinfelden.

Obwohl normalerweise die Konzerte des Orchesterverein ohne Eintritt sind und von einer Kollekte begleitet werden, wird dieses Mal ein Eintritt erhoben. Für Erwachsene beträgt er 25 Franken für Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und in Ausbildung begriffenen (Ausweis) 5 Franken. Der Chor der Vindonissa Singers und der Orchesterverein Rheinfelden freuen sich auf Sie! (mgt)